

# Der Aufstiegskampf bleibt spannend

**KREISKLASSE SÜD** Leonberg und Altenschwand siegen souverän.

**SCHWANDORF.** Eine knappe 1:2 (0:1) Niederlage musste der SV Atzenzell/Sattelbogen gegen den SSV Schorndorf einstecken. 20 Minuten waren gespielt, als Klaussner den SSV in Front brachte. In Hälfte zwei wurden die Hausherren besser und schafften in der 74. Minute durch Riedl den 1:1-Ausgleich. Und als alles schon mit einem leistungsgerechten Unentschieden rechnete, traf in der 92. Minute Reiser noch zum Schorndorfer Dreier.

Mit einem 1:1 (1:0) endete die Partie zwischen der SG Regental und dem TSV Falkenstein. In der 13. Minute gingen die Hausherren durch ein Eigentor der Falkensteiner in Front. So hatte die Führung auch Bestand bis zur Pause.

Im zweiten Abschnitt drückte der TSV auf den Ausgleich, den schließlich Inhofer erzielen konnte.

Mit 3:1 (2:1) setzte sich der SV Fischbach bei der SpVgg Mitterdorf durch und landet so einen Bigpoint im Aufstiegskampf. Bereits in der siebten Minute traf Scheuerer zur Fischbacher Führung. Doch in der 13. Minute war es Wigger, der zum 1:1 egalisierte, allerdings konnte sich vor der Pause erneut Scheuerer (28.) für Fischbach in die Torschützenliste eintragen. In der zweiten Hälfte waren gerade einmal fünf Minuten absolviert, als Heigl mit dem 3:1 endgültig klar Schiff zugunsten von Fischbach machte.

Mit 6:1 (3:0) schickte der SV Altenschwand und Neuenschwand die Gäste aus Michelsneukirchen wieder auf die Heimreise. Bereits im ersten Abschnitt war die Messe für den SCM gelesen, als Koman (21., 40.) und Jobst (42.) auf 3:0 stellten. Auch in der zweiten Hälfte

wurde es nicht besser, denn in der 56. Minute traf Brunner zum 4:0. Grabiner (72.) erhöhte schließlich weiter, ehe Krottenthaler (82.) der Ehrentreffer gelang. Doch das halbe Dutzend machte fünf Minuten vor dem Ende Koman mit seinem dritten Treffer voll.

Keine Chance hatte der FC Stamsried beim Gastspiel in Leonberg, am Ende musste das Schlusslicht mit einer 0:4 (0:2) Niederlage die Heimreise antreten. In der zehnten Minute brachte Huber die Hausherren in Führung, zwei Minuten vor dem Seitenwechsel konnte Roidl die Führung dann noch weiter ausbauen. In Hälfte zwei ließ sich der Favorit das nicht mehr nehmen und schraubte durch Roidl (70.) und Studtrucker (80.) das Ergebnis sogar noch in die Höhe.

Förmlich überrannt hat die DJK Rettenbach beim 4:2 (4:0) Erfolg die SpVgg Bruck. Die Gäste mussten bereits zur Pause ihre Niederlage eingehen.

stehen. Bereits in der zweiten Minute traf Johannes Schütz zur Führung, diese baute in der elften Minute Büttner zum 2:0 aus. 17 Minuten waren gespielt, als Zierer das 3:0 besorgte, doch dem noch nicht genug, denn in der 33. Minute besorgte Martin Auburger den 4:0-Pausenstand. In Hälfte zwei wollte auch die SpVgg mitspielen, doch mehr als die beiden Treffer von Jörg Faltermeier (47., 90.) sprangen für die Hingerl-Elf nicht mehr heraus.

Ein achtbares 1:1 (0:0) erkämpfte sich der VfB Wetterfeld beim Spitzenreiter in Schwandorf, doch aufgrund der Siege der versammelten Konkurrenz könnte dieser Punkt schlussendlich zu wenig sein. Nach einer torlosen ersten Hälfte, war es in der 47. Minute Havlicek, der den VfB in Front brachte. Im Anschluss verteidigte der Gast mit allen Mitteln diesen knappen Vorsprung, doch in der 82. Minute traf Schreiner doch noch zum 1:1.